



KLEINE VOH-REIHE

BIBLISCHE
BRAUT-
WERBUNG

Peter Schild

1. Auflage 2023

© 2023 by Verlag Voice of Hope
Eckenhagener Str. 43
51580 Reichshof-Mittelagger
www.voh-shop.de

Lektorat und Design: Voice of Hope

Bestell-Nr. 875.231
ISBN 978-3-947978-31-1

Soweit nicht anders vermerkt, wurden die Bibelzitate der
Schlachter-Bibel 2000 entnommen.

INHALT

<i>Einleitung</i>	7
1. Achte in allem auf Reinheit	19
2. Die Autorität und Aufsicht des Vaters	35
3. Wie umwerbe ich eine Frau?	55

FÜR SUSANNAH SULAMITH.

MEINE LILIE,
MÖGE UNSER HERR
DICH BEHÜTEN!

EINLEITUNG

Ein bekehrter junger Mann will dieser Welt nicht mehr gleichförmig sein. Er möchte sein Leben durch die Erneuerung seines Sinnes dem Willen Gottes gemäß einrichten, um zu Seiner Ehre zu leben. Was sein Herr und Meister will – nämlich das Gute, Wohlgefällige und Vollkommene –, das versucht er zu erkennen, um mehr und mehr in das Ebenbild Christi verwandelt und umgestaltet zu werden. Er forscht eifrig in der Heiligen Schrift, wie er Ihm in allem gefallen kann. Wenn bei ihm der Wunsch nach der rechten Ehefrau erwacht, dann sucht er in der Heiligen Schrift, was Gottes Wille ist, in welcher Weise er die ihm zugedachte Frau finden und gewinnen soll.

In 1. Thessalonicher 4,1-8 finden wir diesen Willen Gottes:

»Weiter nun, ihr Brüder, bitten und ermahnen wir euch in dem Herrn Jesus, dass ihr in dem noch mehr zunehmt, was ihr von uns empfangen habt, nämlich wie ihr wandeln und Gott gefallen sollt. Denn ihr wisst, welche Gebote wir euch gegeben haben im Auftrag des Herrn Jesus. Denn das ist der Wille Gottes, eure Heiligung, dass ihr euch der Unzucht enthaltet; dass es jeder von euch versteht, sein eigenes Gefäß in Heiligung und Ehrbarkeit in Besitz zu nehmen, nicht mit leidenschaftlicher Begierde wie die Heiden, die Gott nicht kennen; dass niemand zu weit geht und seinen Bruder in dieser Angelegenheit übervorteilt; denn der Herr ist ein Rächer für alle diese Dinge, wie wir euch zuvor gesagt und ernstlich bezeugt haben. Denn Gott hat uns nicht zur Unreinheit berufen, sondern zur Heiligung. Deshalb – wer dies verwirft, der verwirft nicht Men-

schen, sondern Gott, der doch Seinen Heiligen Geist in uns gegeben hat.«

In meinen beiden Büchern »Eine Frau, die zu rühmen ist« und »Treue Männer – wer findet sie?« habe ich mich mit der Frage beschäftigt, was einen treuen Mann Gottes und eine treue Frau Gottes ausmacht. Damit habe ich im Grunde genommen auch die Frage beantwortet, wann ein Mann reif ist, eine Ehe einzugehen und eine Familie zu gründen, und nach welchen Eigenschaften er Ausschau halten sollte, um die rechte Frau zu finden, wenn er heiraten möchte.

- *Doch auf welche Weise sollte ein heiratsfähiger junger Mann eine Ehefrau für sich gewinnen?*
- *Wie sollte er dabei konkret vorgehen?*
- *Wie sollte man eine Beziehung beginnen?*

Schon am Anfang der Heiligen Schrift steht etwas darüber:

*»Darum wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen und seiner Frau anhängen, und sie werden **ein** Fleisch sein«
(1.Mo. 2,24).*

Die Bibel zeigt uns, dass in der Regel der junge Mann und die junge Frau erst dann das Elternhaus verlassen, wenn sie heiraten. Bis dahin leben sie unter der Autorität und Obhut ihrer Eltern. Aber irgendwann ist der Zeitpunkt gekommen, Vater und Mutter zu verlassen, zu heiraten und selbst eine Familie zu gründen.

- *Wie sollte nun ein Mann eine Frau zur Ehefrau gewinnen?*
- *Wie umwerbe ich gemäß der Heiligen Schrift eine Braut für mich selbst?*

EINLEITUNG

Auf diesem Gebiet gibt es heute leider schrecklich große Unkenntnis unter Gottes Volk und in den Gemeinden. Denn darüber wird kaum gelehrt und kaum ein Wort verloren.

Die Welt sucht fleißig danach, diese Lücke auszufüllen: Schon von klein auf werden wir durch Filme, Serien, weltliche Lieder und Bücher belehrt, wie es zu laufen hat. Die Welt bietet uns »Vorbilder« und Stars, um uns vorzuführen, wie ein Mann eine Frau findet.

Im Grunde verläuft es ungefähr so in der Welt: Ein junger Mann sieht eine junge Frau – oder umgekehrt – und findet sie bzw. ihn anziehend, gut aussehend und sympathisch. Man sieht sich in der Schule, in der Uni, in der Disco oder in einer Bar. Dann überwindet sich der junge Mann, startet einen Annäherungsversuch und spricht die junge Frau an. Mittlerweile verläuft das auch oft umgekehrt.

Heute geht das alles auch noch leichter: Du benutzt einfach eine Dating-App. Da schaust du nach, welche Dame oder welcher junge Mann zu dir passt. Dann schreibt man sich vielleicht über WhatsApp, Instagram, Facebook oder Ähnliches an, schickt ihr (oder ihm) eine Nachricht, und wenn das Interesse geweckt ist, beginnt man, miteinander zu flirten, sich Nachrichten und Bilder zu schicken, bis man sich schließlich verabredet und miteinander ausgeht. Man trifft sich zu zweit zu irgendeiner gemeinsamen Freizeitaktivität, geht ins Kino oder zum Essen aus.

Falls man sich mag, kommt es irgendwann zum ersten Kuss – und oft landet man schon am ersten gemeinsamen Abend zusammen im Bett. Und wenn es nicht nur ein »One-Night-Stand« war – ein flüchtiges sexuelles Abenteuer –, ist man somit ab sofort »zusammen«, man ist irgendwie ein Paar.

EINLEITUNG

Die meisten Beziehungen halten dann nur für ein paar Monate, vielleicht sogar für ein paar Jahre. Aber in der Regel wird der Partner nach einer gewissen Zeit langweilig, »die Schmetterlinge im Bauch« sind nicht mehr da, und der Partner scheint nur noch zu nerven. Man fängt an, sich über jede Kleinigkeit zu streiten, alles beginnt eintönig zu werden, und schließlich wird die ganze Sache beendet.

Laut einer Studie wird ein Mann in Deutschland im Durchschnitt mit ungefähr zehn Partnerinnen intim und eine Frau so ungefähr mit fünf, denn sie fangen oft schon früh damit an. Kinder beginnen mit zwölf oder dreizehn Jahren Freundschaften mit dem anderen Geschlecht, und so hat man bis ins hohe Alter hinein immer wieder verschiedene Partner. Man schlittert von einer Beziehung in die andere.

Die Welt sagt: »Wenn du dir Schuhe kaufst, probierst du sie nicht vorher erstmal an? Also, bevor du dich fest an jemanden bindest, solltest du ihn oder sie ebenfalls erst mal ausprobieren.« Aber diese so »weise Methode« der Welt funktioniert nicht, denn die meisten Beziehungen bleiben nicht bestehen. Wenn es aber scheinbar »klappt« und man vielleicht einige Jahre »zusammenbleibt«, zieht man zunächst zusammen, und es entsteht möglicherweise auch ein Kind. Dann kommt man vielleicht auch mal auf die Idee, dass man ja heiraten könnte. Aber das ist eigentlich nur noch eine romantische Sache, die man sich wünscht, weil sie einfach so schön ist. Somit geht man zum Standesamt, vielleicht auch noch zur Kirche, und schließt die Ehe, die man bei Nichtgefallen auch wieder auflösen kann. Damit sagt man im Grunde nicht wirklich – auch wenn man es vielleicht noch mit seinen Lippen ausspricht –: bis dass der Tod uns scheidet, sondern meint eigentlich:

EINLEITUNG

bis wir uns scheiden, weil wir keine Lust mehr haben. Dementsprechend hoch ist heute auch die Scheidungsrate.

Das ist die Weise der Welt, wie wir es überall um uns herum erleben.

Aber was ist das Ergebnis davon?

Überall geschädigte Menschen, Männer und Frauen, die seelisch verletzt worden sind, die sogar beziehungsunfähig werden, indem sie von einer Beziehung zur anderen laufen. Überall gibt es zerstörte Ehen, Familien und vor allem – und das ist wohl das Schlimmste – zerstörte Kinder, die unter all dieser Not leiden. Wir könnten intensiv und lange darüber sprechen, welche Folgen es hat, wenn Menschen solch ein Leben führen, in dem sie von Partner zu Partner gehen.

Der Herr, der die Ehe geschaffen hat, hat sich das so nicht gedacht. Wir müssen darum fragen: Was ist der Wille Gottes?

In Römer 12,2 heißt es:

»Und passt euch nicht diesem Weltlauf an, sondern lasst euch [in eurem Wesen] verwandeln durch die Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was der gute und wohlgefällige und vollkommene Wille Gottes ist.«

- *Was ist nun Gottes Wille für uns?*
- *Was ist Gottes Wille für dich?*
- *Was ist der Wille Gottes diesbezüglich, wie ein junger Mann eine Frau gewinnen soll?*

Als Antwort auf diese Frage möchte ich zwei grundlegende biblische Prinzipien nennen, die man dabei beherzigen muss, und meine Hoffnung ist, dass diese beiden biblischen Prinzipien wirklich verstanden und beherzigt werden.

»Der Herr vermag es,
dir eine gute Frau
zu schenken; sie ist
eine wertvolle Gabe.

Vertraue darin
ganz auf Ihn!«

PETER SCHILD

VOICE OF HOPE
www.voh-shop.de

ISBN 978-3-947978-31-1



9 783947 978311